



Koninginnedag – der Nationalfeiertag der Niederlande

Koninginnedag (deutsch *Königinnentag*) ist Nationalfeiertag in den Niederlanden, den Niederländischen Antillen und Aruba, der jährlich am 30. April gefeiert wird. An diesem Tag feiern die Niederländer den Geburtstag der Königin.

Aus diesem Anlass kleiden sich viele Niederländer in Orange (Farbe des Königshauses von Oranien) und feiern landesweit mit Paraden, Volksfesten und Konzerten. Charakteristisch sind die Flohmärkte, auf denen jedermann verkaufen darf. Die Einkünfte dieses Tages sind steuerfrei. Neben der *Amsterdam Gay Pride* ist der Koninginnedag in Amsterdam die größte Festveranstaltung. In einigen Städten wird auch die *Koninginnenacht* am Vorabend gefeiert.

Geschichte

1889 wurde der Tag erstmals als „Prinzessinentag“ gefeiert, anlässlich des Geburtstages von Prinzessin Wilhelmina am 31. August. Der Tag wurde von der damaligen Regierung eingeführt, um die nationale Einheit zu bekräftigen und um damit die örtlichen Erntefeste zu ersetzen. Nach dem Tod König Wilhelms III. 1890 wurde er offiziell zum Koninginnedag (*Tag der Königin*), aber immer noch am 31. August gefeiert. Erst als Prinzessin Juliana zur Königin gekrönt wurde, wurde der Koninginnedag 1949 auf ihren Geburtstag, den 30. April verlegt. Damals war er jedoch noch kein nationaler Feiertag wie heute, dazu kam es erst während der Regentschaft von Königin Juliana, als immer mehr Niederländer am 30. April auch einen freien Tag erhielten. Wenn der 30. April auf einen Sonntag fällt, wird dieser Feiertag um einen Tag vorverlegt.

In ihrer Thronrede anlässlich des Thronwechsels am 30. April 1980 legte Königin Beatrix fest, dass der 30. April im Gedenken an ihre Mutter, Königin Juliana, auch weiterhin Nationalfeiertag bleiben solle, weil an ihrem Geburtstag, am 31. Januar, meist schlechtes Wetter herrsche.

Zu Zeiten Königin Julianas war es üblich, dass die Bürger in einem großen Defilee am Schloss Soestdijk der Königin zum Geburtstag huldigen konnten. Seit 1981 finden keine Defilées mehr statt, sondern die Königin besucht mit ihrer Familie zwei Gemeinden einer Provinz. Dieser Besuch wird durch die NOS im Radio und Fernsehen live ausgestrahlt, während im ganzen buntbeflaggten Land Straßenfeste mit Musik und „Oranje-Bitter“, einem orangefarbenen Likör, gefeiert werden.

1987 fand am Koninginnedag ein letztes Defilée am Palais Soestdijk anlässlich der Goldenen Hochzeit von Königin Juliana und Prinz Bernhard statt.



Koninginnedag - der Nationalfeiertag der Niederlande

1988 sorgte Königin Beatrix für Aufsehen, als sie nach den offiziellen Feierlichkeiten zum Koninginnedag mit der königlichen Familie unangekündigt in Amsterdam erschien und dort mit den Bürgern feierte, obwohl man sie zunächst für ein Double hielt. 2001 absolvierte Beatrix zum bislang einzigen Mal während ihrer Regentschaft keine öffentlichen Auftritte am Koninginnedag, als die Besuche der Gemeinden Meppel und Hogeveen (Provinz Drenthe) wegen eines Ausbruchs der Maul- und Klauenseuche in der Region abgesagt wurden.

Seit Mitte der 1990er Jahre artet in den niederländischen Großstädten dieser Festakt regelmäßig in Alkoholexzesse aus. Aufgrund dessen setzt sich die Königin selbst mittlerweile für einen verantwortungsbewussten Alkoholkonsum ein. Ab 2009 ist vereinbart, den Alkoholausschank erst ab 11:30 Uhr zu gestatten, um die Störung des Festbildes durch Trunkenbolde zu vermeiden.

Quelle: Wikipedia-Eintrag „[Koninginnedag](#)“, Autoren siehe dort